

Wie Tochter Lulu „Die Mutter des Erfolgs“ besiegt

Zwischen Erziehungsroman und Erziehungsratgeber

Zur Debatte über Amy Chuas Buch: „Die Mutter des Erfolgs“

© Apl. Prof. Dr. Benjamin Ortmeyer
Goethe-Universität FFM

1

Präambel der Praxis: „**Was Sophia und Luisa zum Beispiel niemals durften, war:**

-
- bei Freundinnen übernachten
 - Kinderpartys besuchen
 - im Schultheater mitspielen
 - sich beklagen, dass sie nicht im Schultheater mitspielen dürfen
 - fernsehen oder Computerspiele spielen
 - sich ihre Freizeitaktivitäten selbst aussuchen
 - eine schlechtere als die Bestnote bekommen
 - nicht in jedem Fach, außer Turnen und Theater, Klassenbeste sein
 - ein anderes Instrument spielen als Klavier oder Geige
 - nicht Klavier oder Geige spielen" (S. 9)

2

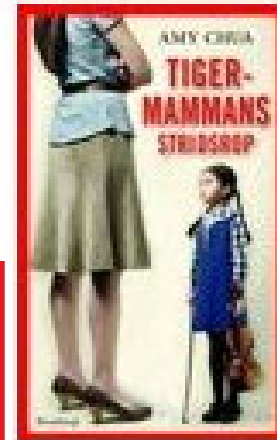
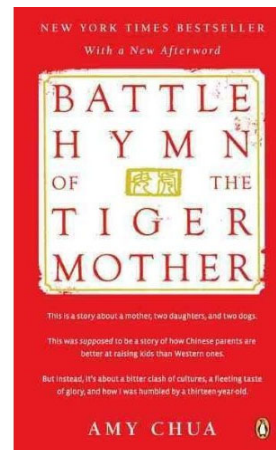
Einführung /

Zum Titel und seiner deutschen Übersetzung

Amy Chua, „Die Mutter des Erfolges – Wie ich meinen Kindern das Siegen beibrachte“
(Englischer Originaltitel: „**The Battle Hymn of the Tiger Mother**, 2011 New York)

Welche Zuordnung trifft auf die Autorin zu? Chinesin?
Amerikanerin? Auf die Töchter ?
Auf die Familie?

•



3

Worum geht es in diesem Buch? (I)

- Die katholische Amerikanerin Amy Chua, Tochter chinesischer Einwanderer, übernimmt die praktische Erziehung ihrer beiden Töchter, die bereits als Kleinkinder Klavier und Geige lernen müssen. Der Vater übernimmt die Erziehung in jüdischer Religion.
- In allen Alterstufen wird die extrem zeitaufwändige Instrumentalerziehung der beiden Töchter mit allen Konflikten rekonstruiert.

4

Worum geht es in diesem Buch? (II)

- Dies gelingt bei der ersten Tochter.
- Die zweite Tochter Lulu kämpft seit ihrem dritten Lebensjahr gegen die tyrannische Art ihrer Mutter.
- Der Vater, eher im Hintergrund, ist eine Art emotionales Auffangbecken bei allen Konflikten.
- In der Pubertät besiegt Lulu die Mutter endgültig: Tennis statt Karriere als Geigerin

5

Zur Erfolgsgeschichte des Buches:

Spannende Fragen:

ERSTENS: Amerikanischer Weg ? Chinesischer Weg?

ZWEITENS: Erziehung contra Bildung? Erziehungsziele?

DRITTENS: Inhalt und Methoden der Pädagogik, Strafen?

→ Sehr praktische Fragen für alle Eltern der Welt

6

Textgattung und Lesart des Buches

- In erster Linie ein Erziehungsroman
- Aber es gibt Ambitionen der Autorin und der amerikanischen und deutschen Verlage, eine Art „Erziehungsratgeber“ daraus zu machen.
- Boulevard: „Kuscheltiere verbrennen“ als Codewort
- Als Roman spannend und ehrlich

7

Der große Reiz des Buches (I)

- Liebevolle Beschreibung der Kinder
- Ehrliche Beschreibung auch der tyrannischen Seite der Mutter
- Pointe: David siegt gegen Goliath, Lulu mit taktischem Geschick gewinnt gegen ihre Tigermutter

8

Der große Reiz des Buches (II)

- Die Präsenz des **Vaters** (Brechung des Schemas: Vater = autoritär / Mutter = lieb)
- **Konflikte** als Schlüssel von Familiengeschichte und indirekt auch als Schlüssel für Erziehungsprozesse
- Wer sich für **Musik** interessiert:
 - unterschiedliche Interpretationen der als „klassisch“ geltenden musikalischen Werke aus West- und Osteuropa,
 - die Bedeutung individueller Interpretation dieser Werke auf dem Boden der wirklichen Beherrschung der dafür nötigen Instrumente (hier Geige und Klavier),
 - Einfühlung sowohl in die Zeit, in der diese Werke komponiert wurden, als auch in die Biographie der Komponisten und Komponistinnen und in die Geschichte der unterschiedlichen Interpretationen verstorbener und lebender großer Musikerinnen und Musiker

9



10

Wirkung in den USA und Deutschland

- In den USA rasch auf Platz 2 der Bestseller-Liste / Heftige Diskussionen, Proteste von Opfern dieses „Erziehungsstils“, Talkshows, 7000 Kommentare allein in einer Zeitschrift ... „der Renner“
- Deutschland: Verhaltenes Lob (Bueb), eher Kritik an absurder Leistungsorientierung ohne Rücksicht auf psychische Schäden

11

Einschub I: Der berühmte Erziehungsroman von Rousseau „Emile“ (1762)

- 27 Jahre vor der Französischen Revolution → Idee der Selbstbestimmung
- Keine Untertanen, souveräne Bürger – verbunden im Gesellschaftsvertrag
- In der Erziehung: (vorbereitete, ja manipulierte Situation) zur geschützten Selbsterfahrung
- Verhinderung des „autoritären Charakters“
- Form des Romans → „mit Absicht“

12

Einschub II: Der Ruf nach „Strenge“

- In Deutschland seit 2006 eine Kampagne von ähnlichem Ausmaß wie die Rezeption des Buches von Amu Chua – allerdings kein Roman, aber Geschichten und Geschichtchen von einem Pädagogen - Leiter des Salem Internats Bernhard Bueb.
- Fundament der Erziehung, so wörtlich, sei „**die vorbehaltlose Anerkennung von Autorität und Disziplin**“ (Bueb, Bernhard: Lob der Disziplin, Berlin 2006, S.11)

13

Zur Erinnerung: „strengster Lehrer“

The image shows the front page of the newspaper 'Bild' from September 28, 2006. The main headline reads 'Deutschlands strengster Lehrer erklärt in BILD' (Germany's strictest teacher explains in BILD). Below this, in large, bold letters, is the sub-headline 'So erziehen Sie Kinder richtig!' (This is how you raise children correctly!). A small portrait of Bernhard Bueb is visible in the top right corner of the article area. The newspaper's masthead 'Bild' is on the left, with the tagline 'UNABHÄNGIG · ÜBERPARTEILICH' and the price '0,50 €'. There is also a small photo of a child in the bottom left corner.

Die zwei Gefahren des Buches der ambitionierten Autorin Amu Chua

- ERSTENS: „Kampf der Kulturen“:

Gegenfrage: Was bitte ist typisch chinesisch“, was “typisch westlich“ oder gar „typisch jüdisch“

- ZWEITENS: „Kultus des Gehorsams“

These: Mit der Methode eines „Kampfes gegen Windmühlen“ werden eigene Interessen der Kinder und Jugendlichen mit Allgemeinplätzen einerseits und sehr praktisch mit inhumanen pädagogischen Praktiken andererseits bestritten und beschnitten.

15

Überblick: Die Kritik im Einzelnen

1. Lob des „chinesisch-asiatischen Stils“ zwischen Empirie und Rassismus
2. Autoritäres Kontrollsystem durch extreme Zuwendung / Dankbarkeit / Druck durch Moral
3. Das alte Spiel: „Zuckerbrot und Peitsche“
4. Der alte Aristoteles und die amerikanische Verfassung: Das Ziel der „Glückseligkeit“

16

Rhetorische Grundfiguren

- Sich ausdrücklich gegen Pauschalisierung wenden und sie dann doch verwenden. (Methode der Rückversicherung)
- Neun richtige und auch triviale Forderungen und Kritiken vorbringen, um Zustimmungen zu erhalten und dabei eine zehnte, falsche Position beziehen (Methode: „Ein Giftpilz im leckeren Pilzgericht“)

17

Pauschallob des „chinesisch-asiatischen Stils“

- „Im Westen wird Gehorsam oft mit Hunden und dem Kastensystem in Verbindung gebracht, in der chinesische Kultur jedoch gilt er als eine der höchsten Tugenden.“(S.18)
- "Man tritt gegen ein ganzes Wertesystem an, das in der Aufklärung, in der Idee von der Freiheit des Individuums, in den Theorien der Entwicklungspsychologie und der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte verwurzelt ist..." (S.175)

18

Pauschallob des „chinesisch-asiatischen Stils“

- „Dort [in China] fiel es keinem Kind ein, Anweisungen zu hinterfragen, ungehorsam zu sein oder den Eltern zu widersprechen.“ (S.30)
- „...eine der ersten Lektionen, die wir Chinesen lernen, ist der Respekt vor Autorität. Unter gar keinen Umständen widerspricht man den Eltern, Lehrern und überhaupt den Älteren.“ (S.164)
- „Ich liebe Autoritäten“ (S. 134)

19

Pauschallob des „chinesisch-asiatischen Stils“

- „Mit anderen Worten, westliche Eltern sorgen sich um die Psyche ihrer Kinder. Chinesische Eltern nicht. Die setzen Stärke voraus, nicht Schwäche, und verhalten sich infolgedessen völlig anders.“(S.61)
- „Im Westen kennt man alle möglichen psychologischen Störungen, die in Asien nicht existieren.“ (S. 108)

20

Lob des „chinesisch-asiatischen Stils“

- **„Ich hatte ein Stück weit die Kontrolle über Lulu verloren. Keine chinesische Tochter würde sich je verhalten wie Lulu. Keine chinesische Mutter hätte es je zugelassen.“(S.167)**

21

Identitätsfindung

- **Lulu: „Mama, ich bin keine Chinesin!“
Amu Chua: „Doch.“ „Nein, Mama Du - bist die Einzige, die das glaubt. In China hält mich kein Mensch für eine Chinesin. Und in Amerika hält mich auch kein Mensch für eine Chinesin.
Amu Chua: „Du bist Chinesin.“(S.66)**

22

Rebellion

- "Dann tat Lulu etwas Unvorstellbares: Sie ging mit ihrer Auflehnung an die Öffentlichkeit. Wie Lulu sehr genau wusste, findet chinesische Erziehung, wenn sie im Westen praktiziert wird, grundsätzlich hinter verschlossenen Türen statt." (S.188)

23

Selbstkritisch? Elitedenken?

- **„Die Achillesverse des chinesischen Erziehungsstils ist sein Umgang mit dem Scheitern: Diese Möglichkeit ist einfach nicht vorgesehen. Das chinesische Modell ist ausschließlich auf Erfolg ausgerichtet.“ (S.158)**

24

Autoritäres Kontrollsystem durch extreme Zuwendung / Dankbarkeit / Druck durch Moral

- „Ich drohte ihr mit einer Tracht Prügel und Essensentzug - was damals noch funktionierte - und hatte sie schließlich soweit...“ (S. 51f.)
- Zu Sophia: „‘Wenn das beim nächsten Mal nicht **perfekt** ist, **nehme ich dir sämtliche Stofftiere weg und verbrenne sie.**‘ Im Nachhinein scheint diese Form der Lernhilfe ein bisschen extrem. Andererseits war sie äußerst wirkungsvoll.“ (S. 34)

25

Das alte Spiel: „Zuckerbrot und Peitsche“

- „Ich hielt mich diplomatisch bedeckt. ‘Am Ende ist das deine Entscheidung, Lulu’, log ich. ‘Wir bereiten es vor und wenn du dann wirklich nicht willst, musst du nicht vorspielen.’“ (S.146)
- „- von mir kriegst du Zauberer und Riesenrutschbahnen, die mich Hunderte Dollars kosten. Von mir kriegst du riesige Eistorten in Pinguinform, und ich gebe ein halbes Monatsgehalt für dämliche Aufkleber und Radiergummis als Partygeschenke aus...“ (S.114)

26

Der alte Aristoteles und die amerikanische Verfassung: Das Ziel der „Glückseligkeit“

- **"In der chinesischen Erziehung kommt der Zustand des Glücklichseins nicht vor." (S.111)**
- **„Eines aber weiß ich sicher: Westliche Kinder sind eindeutig nicht glücklicher als chinesische." (S.112)**

27

SPRÜCHE

- **Zu Lulu:
„Um in der Welt Erfolg zu haben, musst du dich immer anpassen können.“
(S.241)**
- **„ .. Von selber haben Kinder grundsätzlich keine Lust, sich anzustrengen “ (S.35)**

28

Rebellion und Sieg von Lulu

- „Mama, ich hab’s kapiert. Ich habe dich beobachtet und eine Million Mal deine Vorträge gehört. **Aber ich will nicht, dass du mein Leben kontrollierst.**“

29

Rebellion und Sieg von Lulu

- „Ich hatte Lulu unterschätzt, hat nicht begriffen, aus welchem Holz sie ist. Sie würde lieber erfrieren als nachgeben.“ (S.19)
- „‘Lulu’, sagte ich. ‘Du hast gewonnen. Es ist vorbei. Wir geben die Geige auf.’“ (S.228)
- **Wir ?**

30

Weitere Punkte

31

Rechte der Kinder

Janusz Korczak

Grundpfeiler der Korczakschen Pädagogik I

- **Das Recht des Kindes auf Achtung**
- **Recht des Kindes auf den heutigen Tag** *„Lasst und Achtung haben vor der gegenwärtigen Stunde, dem heutigen Tag. Wie soll es morgen leben können, wenn wir ihm heute kein bewusstes, verantwortungsvolles Leben ermöglichen?“*
(Korczak 2002: Das Recht des Kindes auf Achtung, S. 44)
- **Recht des Kindes so zu sein, wie es ist**

33

Grundpfeiler der Korczakschen Pädagogik II

- **Recht des Kindes auf „Mittelmäßigkeit“**
- **Recht des Kindes auf demokratische Institutionen für das Gemeinschaftsleben: Parlament, Kollegialgericht, Privateigentum, öffentliche Meinungsäußerungen etc.**

34

Janusz Korczak (1878-1942)

- * 22. Juli 1878 als Henryk Goldszmit in Warschau (Janusz Korczak = Pseudonym/Künstlernamen)
- Arzt / Schriftsteller / Pädagoge / Hochschuldozent ...
- 1911 Leitung des nach Korczaks Plänen errichteten jüdischen Waisenhauses „Dom Sierot“
- 1919 Leitung eines weiteren Waisenhauses „Nasz Dom“ und einer Alternativschule
- Oktober 1940 „Dom Sierot“ muss ins Warschauer Ghetto umziehen, Korczak bleibt bei den Kindern
- 5. August 1942: Deportation mit den Kindern nach Treblinka
- Ermordung

35

Pädagogische Schriften

- ***Wie man ein Kind lieben soll***
(poln. Erstausgabe *Jak kochać dziecko* 1919)
- ***Das Recht des Kindes auf Achtung***
(poln. Erstausgabe *Prawo dziecka do szacunku* 1928)
- ***Die Regeln des Lebens***
(poln. Erstausgabe *Prawidła życia* 1930)
- ***Fröhliche Pädagogik***
(poln. Erstausgabe *Pedagogika żartobliwa* 1939)

36

Die Ermordung

„Eines Tages, um den 5. August [...] wurde ich zufällig Zeuge des Abmarsches von Janusz Korczak und seinen Waisen aus dem Ghetto. Für jenen Morgen war die ‚Evakuierung‘ des jüdischen Waisenhauses, dessen Leiter Janusz Korczak war, befohlen worden;

er selbst hatte die Möglichkeit sich zu retten und nur mit Mühe brachte er die Deutschen dazu, dass sie ihm erlaubten, die Kinder zu begleiten.

Lange Jahre seines Lebens hatte er mit Kindern verbracht und auch jetzt, auf dem letzten Weg, wollte er sie nicht allein lassen. Er wollte es ihnen leichter machen.

37

Der letzte Weg

Sie würden aufs Land fahren, ein Grund zur Freude, erklärte er den Waisenkindern. Endlich könnten sie die abscheulichen, stickigen Mauern gegen Wiesen eintauschen, auf denen Blumen wüchsen, gegen Bäche, in denen man würde baden können, gegen Wälder, wo es so viele Beeren und Pilze gäbe.

Er ordnete an, sich festtäglich zu kleiden und so hübsch herausgeputzt, in fröhlicher Stimmung, traten sie paarweise auf dem Hof an. Die kleine Kolonne führte ein SS-Mann an, der als Deutscher Kinder liebte, selbst solche, die er in Kürze ins Jenseits befördern würde. Besonders gefiel ihm ein zwölfjähriger Junge, ein Geiger, der sein Instrument unter dem Arm trug.

38

Sog net keimnal

Er befahl ihm, an die Spitze des Kinderzuges vorzutreten und zu spielen - und so setzen sie sich in Bewegung.

Als ich ihnen an der Gęsia-Straße begegnete, sangen die Kinder, strahlend, im Chor, der kleine Musikant spielte ihnen auf und Korczak trug zwei der Kleinsten, die ebenfalls lächelten, auf dem Arm und erzählte ihnen etwas Lustiges.

Bestimmt hat der ‚Alte Doktor‘ noch in der Gaskammer, als das Zyklon schon die kindlichen Kehlen würgte und in den Herzen der Waisen Angst an die Stelle von Freude und Hoffnung trat, mit letzter Anstrengung geflüstert: ‚Nichts, das ist nichts Kinder ...‘ um wenigstens seinen kleinen Zöglingen den Schrecken des Übergangs vom Leben in den Tod zu ersparen.“

(Quelle: Władysław Szpilman, Der Pianist, Mein wunderbares Überleben, Ullstein München 2002, S. 93-94)

39

Denkmal für Janusz Korczak in Yad Vashem



40

Literatur: (Pädagogische) Schriften von Janusz Korczak

- Wie man ein Kind lieben soll. Göttingen 1995. (Poln. Erstausgabe: Jak kochać dziecko 1919)
- Das Recht des Kindes auf Achtung. Gütersloh 2002. (Poln. Erstausgabe: Prawo dziecka do szacunku 1928)
- Die Regeln des Lebens (poln. Erstausgabe Prawidła życia 1930)
- Fröhliche Pädagogik. Gütersloh 2002. (herausgegeben mit: Das Recht des Kindes auf Achtung) (poln. Erstausgabe Pedagogika żartobliwa 1939)
- Tagebuch aus dem Warschauer Ghetto 1942. Göttingen 1996.
- Von Kindern und anderen Vorbildern. Gütersloh 1985.

41

Literatur: Sekundärliteratur

Brandt, Susanne: Gedankenflüge ohne Illusion. Janusz Korczak als Impulsgeber für die dialogische Begegnung mit Kindern. Mit einem Beitrag von Michael Kirchner. Wetzlar 2010.

Dauzenroth, Erich: Ein Leben für Kinder. Janusz Korczak. Leben und Werk. Gütersloh 2002.

Dauzenroth, Erich/ Hampel, Adolf (Hrsg.): Wer war Janusz Korczak. 8 Vorträge und ein Feature. Universität Gießen. Gießen 1975.

Koch, Friedrich: Drei Gründe, sich mit Korczak zu befassen. In: PÄDAGOGIK Nr.10/1991, Seite 53ff.

Licharz, Werner (Hrsg.): Janusz Korczak in seiner und in unserer Zeit. Frankfurt/M. 1981.

Mortkowicz-Olczakowa, Hanna: Janusz Korczak, Arzt und Pädagoge. Pustet, München und Salzburg 1973.

Pelzer, Wolfgang: Janusz Korczak. Reinbek 1987, 9. Aufl. 2004.

Szpilman, Władysław: Der Pianist. Mein wunderbares Überleben. München 2002.

42



小女儿**Lulu** 如何战胜“胜利的母亲”,,

教育小说与教育顾问

关于蔡美儿（**Amy Chua**）小说的讨论：
“胜利的母亲”

序言：„例如**Sophia**和**Luisa**绝对不能做的事：

- 在朋友家留宿
- 参加同学聚会
- 在学校剧团参与演出
- 抱怨不能在学校剧团参与演出
- 看电视或者玩电脑游戏
- 自己选择课余活动
- 得不到最好的分数
- 除了体育和戏剧，没有在任何功课都得到全班最好的分数
- 弹奏拉奏除了钢琴或小提琴以外的乐器
- 不弹奏拉奏钢琴或小提琴“ (第9页)

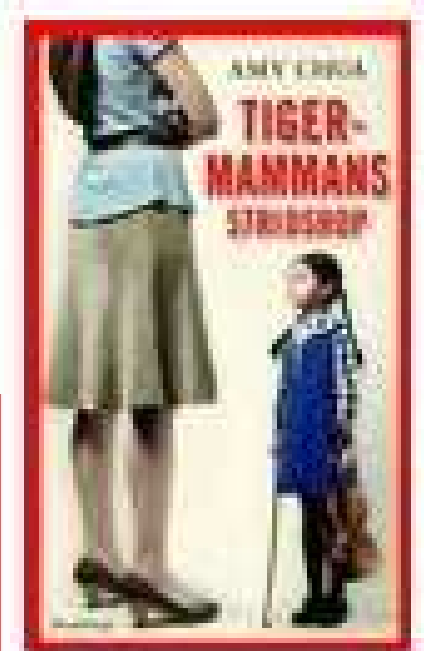
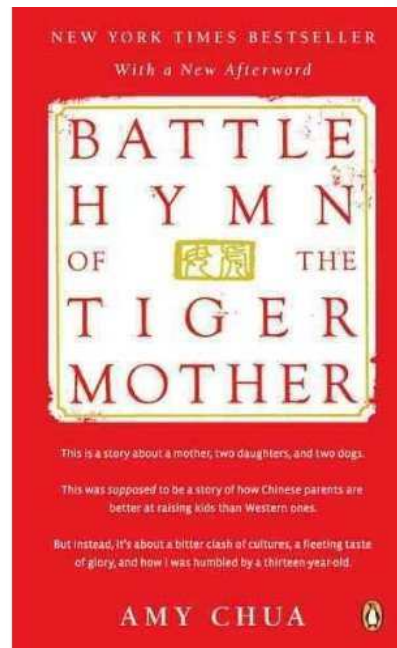
引言介绍

论书名及其德译版本

蔡美儿Amy Chua, „胜利的母亲——我如何教我的孩子成功“
(英文原版书名: “虎妈战歌”, „**The Battle Hymn of the Tiger Mother**, 2011 纽约)

应怎样给作者分类?
她是中国人? 美国人?

应怎样给女儿们分类? 怎样给这个家庭分类?



这本书在讲什么？ (I)

- 天主教的美国人蔡美儿Amy Chua, 作为中国移民的女儿, 对其两个女儿进行了实践性教育, 要求两个女儿从很小就必须学习钢琴和小提琴。书中的父亲对孩子进行了犹太教的教育。
- 书中描写了在各个年龄段对两个女儿的乐器教育, 而每个年龄段的乐器教育都极端耗时, 伴随了各种冲突。

这本书在讲什么 (II)

- 这种教育在第一个女儿身上成功了。
- 第二个女儿Lulu 从三岁起就与她母亲的专制作斗争。
- 书中的父亲不常出现，是在所有冲突矛盾中的一种情感包容。
- Lulu 最终在青春期时战胜了母亲：网球代替了小提琴家的事业。

本书的成功：

吸引人的问题：

第一：美国的方法还是中国的方法？

第二：从上至下的教育还是个性发展？教育的目的是什么？

第三：教育学的内容和方法是什么？惩罚的作用？

→ 这些都是对全世界所有家长都非常实际的问题。

本书的文章类型和写作手法

- 首先这是一本教育小说。
- 但对作者以及美国德国的出版社来说，存在将书宣传为一种“教育顾问”的野心。
- 宣传重点：中心词——“烧掉绒毛玩具”
- 作为小说，本书是引人入胜并且真实的。

本书最大的魅力 (I)

- 对孩子们亲切慈爱的描述
- 对母亲专制一面的真实描述
- 重点：大卫战胜了歌利亚（圣经故事），
Lulu用策略 技巧战胜了她的虎妈

本书最大的魅力 (II)

- 父亲的角色（传统模式的打破：父亲=权威，母亲=慈爱）
- 冲突作为家庭故事的关键，也间接是教育过程的关键。
- 对音乐感兴趣的人：
 - 对东西欧“经典”乐曲的不同解读，
 - 在真正理解了乐器的基础上（钢琴和小提琴），对这些乐曲进行个人解读的意义，
 - 进入这些乐曲写作的时代，移情到这些作曲家们的生平中以及伟大的音乐家们对乐曲不同解读的历史中去



在美国和德国的影响

- 在美国迅速上升到畅销排名第二位，引起激烈讨论，这类“教育风格”下牺牲品的反对，脱口秀，仅一本杂志就有7000条评论……“畅销品”
- 在德国：内敛的好评(Bueb), 更多的是批判不顾及心理伤害而荒谬地以成绩为中心的想法

补充 I: 卢梭著名的教育小说《爱弥儿》 (1762)

- 写在法国大革命27年前 → 自主思想
- 不是奴才，而是自主的公民- 与社会契约论相结合
- 在教育中：（用准备好的、甚至是操控后的情况）获得被保护的自身经历
- 阻止“权威人物”
- 小说的形式 → “带有意图”

补充 II: 对“严厉”的呼声

- 自2006年在德国就有接受蔡美儿小说的类似程度的运动—然而不是小说，而是一位教育学家写的故事-Salem寄宿学校校长Bernhard Bueb。
- 他书中原句写道，教育的基础是“对权威和纪律毫无保留的承认” (Bueb, Bernhard: 对纪律的赞扬, 柏林 2006, 第11页)

回忆：“最严厉的老师”

Donnerstag 21.09.2006 0,50 €

BILD

UNABHÄNGIG · ÜBERPARTeilICH

BREMEN

rw.bild.de Lehrer-Telefon 0421/71 45 69

3 Revenen...
1 ist Schloss...
mit Kost...
in...
Mog...
indat...
BRON...
KAW

Deutschlands strengster Lehrer erklärt in BILD



Bernhard Bueb (67), Philosoph, Theologe, Ex-Direktor des Elite-Internats Salern

So erziehen Sie Kinder richtig!

Verweilen Sie manchmal noch bei der Erziehung Ihrer Kinder? Leider Sie nicht, der Rest der Welt, der Früher oder später Deutschlands strengster Lehrer wird sein. In BILD Bernhard Bueb (67), langjähriger Direktor des Elite-Internats Salern, hat unzählige Kinder schulisch erzieht. Jetzt verrät er seine „Goldenen Regeln“... Seite 4

有雄心抱负的作者蔡美儿书中两大危险

- 第一：“文化的斗争”

反问：请问什么是“典型中国式”，什么是“典型西方式”或者甚至是“典型犹太式”

- 第二：“顺从的文化”

论点：用“与风车斗争”的方法，一方面用日常事物、另一方面用非人性的教育方式非常实际地否定和削减了儿童与青少年自身的兴趣。

概况：逐点批判

1. 在经验认知与种族主义之间对“中国- 亚洲方式”的赞扬
2. 通过极端关怀/ 感激之心/ 道德压力进行的权威性控制系统
3. 老套的游戏：“糖与鞭”
4. 古老的亚里士多德与美国宪法：“内心幸福感”作为目标

雄辩法的基本手段

- 明确地反对笼统化，然而却还是使用笼统化（再保险的方法）。
- 引入九个正确而平常的结论与批评，以获得赞同，从而提出第十个错误的立场（方法：“好吃的蘑菇菜肴中的一朵毒蘑菇”）。

对“中国- 亚洲方式”的笼统赞扬

- “在西方，顺从通常是和狗、社会等级制度联系在一起，在中国文化里它却是最高美德之一。”（第18页）
- “（中国教育）与一个价值观体系相反，而这一整个价值观是扎根在启蒙运动、在个人自由思想、在发展心理学和人权普遍声明中的……”（第175页）

对“中国- 亚洲方式”的笼统赞扬

- “那里（在中国）没有一个孩子会想到，去探究指令的背景情况，不顺从或者违背家长的意思。” (第30页)
- “……我们中国人学习的第一课，就是尊重权威。在任何情况下都不会违背父母、老师甚或长辈。” (第164页)
- “我爱权威。” (第134页)

对“中国- 亚洲方式”的笼统赞扬

- “换句话说，西方家长关心他们孩子的心理问题。中国家长不会。中国家长把强大作为前提，而不是弱小，所以中国家长的做法完全不一样。”(第61页)
- “在西方所有可能的心理障碍，在亚洲都不存在。”(第108页)

对“中国- 亚洲方式”的笼统赞扬

- “我进一步失去了对**Lulu**的控制。没有一个中国女儿会做出**Lulu**那样的行为。没有一个中国母亲会允许。”(第**167**页)

身份定位

- **Lulu**说：“妈妈，我不是中国人！”。蔡美儿：“你是。”“不，妈妈，你是唯一一个这么觉得的人。在中国没人觉得我是中国人。在美国也没人觉得我是中国人。”蔡美儿：“你是中国人。” (第**66**页)

反叛

- “接着Lulu做了一件不可思议的事：她带着她的反抗走向公众。正如Lulu非常清楚地知道，中国教育如果是在西方实施的话，基本上是靠上门进行的。”(第188页)

自我批判？精英思想？

- “中国教育方式的致命弱点就是对待失败：这一可能性根本就没有被考虑到。中国模式仅仅是针对成功的。” (第158页)

通过极端关怀/ 感激之心/ 道德压力进行的权威控制体系

- “我用一顿揍和少给一顿饭来威胁她- 那时候这还有效- 用这个方法一直到.....” (第51页)
- 关于Sophia: “如果下次不是完美, *我就把你所有的布偶都拿走然后烧掉。*”“事后这种帮助学习的方式看起来有点极端。另一方面它相当有效。”(第34页)

老套的游戏：“糖和鞭”

- “我把自己外交式地伪装起来。‘最终是你的决定，Lulu，’我骗她说。‘我们准备好，如果你到时候真的不愿意，你就不必演奏。’” (第146页)
- “- 你从我这儿得到魔术师和大滑梯，是我花了几百美元买的。你从我这儿得到企鹅形状的大冰淇淋蛋糕，我花半个月工资买了愚蠢的贴纸和橡皮作为聚会礼物……”(第114页)

古老的亚里士多德和美国宪法：“内心幸福感”作为目标

- “在中国教育里不会有幸福这一状态”
(第111页)
- “但有一点我很确定：西方的孩子明显不比中国孩子更幸福。” (第112页)

座右铭

- 对Lulu说：

“为了在世界上取得成功，你必须能一直去适应。”(第241页)

“.....从自身出发，孩子基本上没有兴趣去努力。”(第35页)

Lulu的反叛和胜利

- “妈妈，我弄懂了。我观察了你，而且听了你一百次的演讲。但我不想你控制我的生活。”

Lulu的反叛和胜利

- “我低估了Lulu，没有理解她骨子里的个性。她宁愿冻僵也不愿意投降。”(第19页)
- “**“Lulu，’我说，‘你赢了。都过去了，我们不学小提琴了。’”**(第228页)
- **我们？**

一个完全的反例：“儿童 的权利”

Janusz Korczak

Benjamin Ortmeyer 博士教授
法兰克福歌德大学

Korczak教育的支柱 I

- 儿童关注的权利
- 今天儿童的权利“从过去的时间、从今天就开始关注。如果我们今天不给孩子实现有意识有责任感的生
活，他明天怎么能自己生活呢？”

(Korczak 2002: 儿童关注的权利, 第44页)

- 儿童有权利做自己

Korczak教育的支柱 II

- 儿童“平凡”的权利
- 儿童对共同生活的民主机构的权利：议会，合议庭，私有制，公共场合的意见表达等等

Janusz Korczak (1878-1942)

- 1878年7月22日 以Henryk Goldszmit 的名字出生于华沙 (Janusz Korczak = 艺名)
- 是医生、作家、教育学家、高校讲师.....
- 1911年成为以自己计划建立的犹太孤儿院 “Dom Sierot”院长
- 1919 年成为另一家孤儿院“Nasz Dom”院长和一家 私人学校的校长
- 1940 年10月“Dom Sierot”必须迁到华沙 犹太人居住区，Korczak陪伴孩子们一同迁入
- 1942年8月5日： 与孩子们一同被流放到Treblinka 并被杀害

在Yad Vashem的Janusz Korczak纪念碑像

